



Dieter Beständig  
Bergstrasse 2  
D-79771 Griessen  
Telefon 07742-919329  
E-Mail: D.Bestaendig@t-online.de

**Wichtige Offenbarung vom 2. Oktober 2009**

Liebe Geschwister in Yeschua!

Heute erhielt ich von GOTT eine wichtige Offenbarung, welche die Fortsetzung der letzten Offenbarung "Der Krieg der Heiligen und die Hebräerstrasse 11" darstellt. Es hat auch mit den teuflischen Plänen der Gottlosen zu tun (weltweite Massenimpfung) welche GOTT ganz sicher auf ihren Kopf zurückfallen lässt! Als ich heute im Gebet war, kam eine starke Salbung auf mich. GOTT öffnete mir die Augen und ich erblickte am Himmel die Wolke der Zeugen, welche bereits *vor uns* den irdischen Lauf als siegreiche Überwinder vollendeten! Danach hörte ich: "Schreibe!"

## **"Da wir nun eine solche Wolke von Zeugen um uns haben"**

*...so lasst uns jede Last ablegen und die Sünde, die uns so leicht umstrickt, und lasst uns mit Ausdauer laufen in dem Kampf, der vor uns liegt, indem wir hinschauen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens, der um der vor ihm liegenden Freude willen das Kreuz erduldet und dabei die Schande für nichts achtete, und der sich zur Rechten des Thrones Gottes gesetzt hat. Achtet doch auf ihn, der solchen Widerspruch von den Sündern gegen sich erduldet hat, damit ihr nicht müde werdet und den Mut verliert!" (Hebr.12,1-3)*

Danach sprach Yeschua zu mir: *"Heute gebe Ich dir den zweiten Teil der Offenbarung, den du an RoschHaSchana empfangst. Ich will, dass sich meine Kinder in meinem Wort festigen, vertiefen und gründen, denn es ist böse Zeit! So achtet auf die Bedeutung und Aussage von Hebr.11,34 denn es betrifft die Glaubenshelden die vor euch diesen Weg gingen (Hebräer 11 - Strasse) und darauf lernten, wie man überwindet: **"Sie sind aus Schwachheit zur Kraft gekommen, sind stark geworden im Kampf, haben die Heere der Fremden in die Flucht gejagt"**.*

Dann sprach Yeschua: *"Hört mir zu, alle, die Ich in mein Königreich berufen habe. Stärkt euch in mir und in der Kraft meiner Stärke. Gürtet eure Lenden mit Wahrheit und fürchtet euch nicht vor den Plänen und Anschlägen des Bösen und der Gottlosen wenn er zielt euch zu verderben. Siehe, Ich bin dabei mein grosses Heer für den Tag*

*der grossen Schlacht zuzurüsten und aufzubieten. Dazu versammle Ich nicht nur die Heere des Himmels sondern auch mein treues Überwinderheer aller Berufenen, Auserwählten und Treuen auf Erden, welche gewürdigt sind mit mir zu gehen”.*

Nun sah ich am Himmel ein grosses Heer von himmlischen Heerscharen. Vor ihnen stand ein mächtiger Kriegengel dessen Aufgabe darin bestand, die Auserwählten der Erde und die himmlischen Heerscharen zu einem riesigen Heer zu versammeln und zu vereinigen, welche auf den Tag der grossen Schlacht gerüstet und bereit sind ihrem Lamme zu folgen das ist Yeschua, der König der Könige und Herr der Herren, herrlich gerüstet auf einem hohen, weissen Ross und die Seinen folgen Ihm nach.

Offenbarung 17,12-14 sagt hierzu: *“Und die zehn Hörner, die du gesehen hast, sind zehn Könige, die noch kein Reich empfangen haben; aber sie erlangen Macht wie Könige für eine Stunde zusammen mit dem Tier. Diese haben einen einmütigen Sinn, und sie übergeben ihre Macht und Herrschaft dem Tier. Diese werden mit dem Lamm Krieg führen, und das Lamm wird sie besiegen — denn es ist der Herr der Herren und der König der Könige —, und mit ihm sind die Berufenen, Auserwählten und Getreuen”.*

Der mächtige Kriegengel rief den Auserwählten auf der Erde zu: *“Kommt und tretet ein in das herrliche und grosse Überwinderheer des Lammes und seht auf die, welche bereits vor euch auf diesem Glaubensweg gewandelt sind. Sie sind die Wolke von Zeugen, welche vor euch gewürdigt waren diesen Weg zu gehen und sie haben überwunden. Diese haben durch Glauben Königreiche bezwungen, Gerechtigkeit bewirkt, Verheissungen erlangt und die Rachen der Löwen verstopft.*

*Sie haben die Gewalt des Feuers ausgelöscht, sind der Schärfe des Schwertes entkommen; sind aus Schwachheit zur Kraft gekommen, sie sind stark geworden im Kampf und haben die Heere der Fremden in die Flucht gejagt. Sie ertrugen Schmach und Leid und fürchteten sich nicht vor dem Tod durch das Schwert und ertrugen alles, weil sie auf die unvergängliche Herrlichkeit Zions schauten, welche ist die Stadt aller Gerechten, ein Bau nicht von fleischlichen Händen gemacht, deren Tore für alle offen stehen, die gewürdigt sind als Bürger des himmlischen Jerusalems hineinzugehen, indem sie bekennen dass sie Nichtbürger und Fremdlinge der jetzigen Erde sind”.*

## **Das Eingreifen des Helfers und das Lied der Überwinder**

Während der Engel dieses sprach, sah ich vor mir die Erde in Dunkelheit gehüllt, aber vom Himmel herkommend fielen unzählige Lichtstrahlen auf die Auserwählten herab, welche ihre Herzen mit Licht wie Feuerzungen erfüllten und stärkten. Der Engel sprach zu mir: *“Das ist der Helfer! Göttliche Hilfe wird ihnen zuteil, die ihnen hilft alle widrigen Umstände und Hindernisse zu überwinden. Das Licht welches in ihrem Herzen zu Feuer wurde, ist die Versiegelung des Geistes GOTTES mit Kraft aus der Höhe”* Als das alles vollendet war, standen die Auserwählten GOTTES wie ein riesiger Chor vor GOTT und sie sangen ein gewaltiges Lied: Es war das Lied der Überwinder!

Ihr Gesang war so mächtig vor GOTT, dass selbst die Erde davon erschüttert wurde. Vom Himmel her kamen Donner und Blitze und es geschah ein Erdbeben, denn die Erde erbebt vor Furcht. Ich sah die himmlischen Heere, welche gleichzeitig mit den Auserwählten in dieses herrliche Überwinderlied einstimmten, sodass sich himmlischer Gesang mit dem Gesang der Auserwählten GOTTES zu einem gewaltigen Überwinderlied vermischte, sodass davon selbst die Kräfte des Himmels erschüttert und bewegt wurden.

Da ertönte eine mächtige Stimme wie der Klang einer Posaune vom Himmel: **“Höre es Erde, Siehe, Ich will Unheil über dieses Volk kommen lassen, nämlich die Frucht ihrer Gedanken!** (Jeremia 6,19). *Ich lasse eure Pläne und euer Tun auf euren Kopf zurückfallen. Denn mein sind die Gerichte, spricht Jahweh Zebaoth und wer kann sie noch zurückhalten? Darum siehe, eure Mordpläne werden euch selbst zur Falle. Wartet und seht was Ich tun werde. Darum hört ihr Könige der Erde: Ein Hauch seid ihr vor mir, ja ein Hauch der vergeht! So wie der Wind von Osten weht, werde Ich euch Krankheiten, Seuchen und Plagen schicken, die ihr nicht bekämpfen könnt und gegen die ihr kein Gegenmittel habt, denn ihr habt es ja so gewollt. Ihr habt Unheil gesät und ihr werdet Unheil ernten!”*

Und dann hörte ich dieselbe Stimme tröstliche und gütige Worte reden und es war die Stimme Yeschuas: *“Aber ihr, mein auserwähltes Volk! Fürchtet nicht was die gottlosen Menschen fürchten, bergt euch bei mir und folgt mir nach. Ich habe mich gerüstet wider meine Widersacher und mich in Rachegewänder gehüllt. Darum mein Volk: Steht still und lasst mich es tun. Ich habe meinen mächtigen Arm ausgestreckt und die Gottlosen werden es spüren. Ihr aber mein Volk: Seid nicht in Panik und Unruhe. Vertraut euch mir an. Werdet nicht mutlos und erschreckt nicht vor den Plänen der Gottlosen und fürchtet euch nicht. Der Schwache vertraue auf meine Stärke, der Hilflose auf meine Hilfe zur rechten Zeit. Ich bin euer Bergungsort auch zur Zeit grosser Not. Fangt an mich zu loben und singt das Überwinderlied damit Ich mich verherrlichen kann. Nichts kann euch von mir scheiden, wenn ihr mir vertraut. Habe ich nicht gesagt: Wenn du durchs Feuer gehst, so wird es dir nicht schaden? Gedenkt an Sadrach, Mesach und Abed-Nego! Ich kämpfe für euch”.*

Was für eine herrliche Zusage und Verheissung GOTTES. Als ich diese Tage betend hinaus in die Natur ging und alles was mich im Geist bewegte (u.a. die negativen Auswirkungen der geplanten Massenimpfung wegen der Schweingegrippe, welche übrigens nur ein Vorwand zur Impfung sind) vor GOTT brachte, spürte ich plötzlich wie eine unsichtbare Wand wie ein Wind auf mich zu kam, die mich mit einem Zischen einhüllte und danach weiterging. Es war eine Feuerwand! Es ist eine Vorwarnung GOTTES welche zeigt, dass wir auch durchs Feuer gehen werden. Gottes Wort sagt hierzu:

Jesaja 43,2: **“Wenn du durchs Wasser gehst, so will ich bei dir sein, und wenn durch Ströme, so sollen sie dich nicht ersäufen. Wenn du durchs Feuer gehst, sollst du nicht versengt werden, und die Flamme soll dich nicht verbrennen”.**

Hier ist ein Wort GOTTES welches an die Verantwortlichen der geplanten Massenimpfung gerichtet ist. Jesaja 50,11: **“Habt aber acht, ihr alle, die ihr ein Feuer anzündet und euch mit feurigen Pfeilen wappnet! Geht hin in die Flamme eures eigenen Feuers und in die feurigen Pfeile, die ihr angezündet habt! Dieses widerfährt euch von meiner Hand, dass ihr in Qualen liegen müsst.”** Die *“feurigen Pfeile”* sind ein Hinweis für die Spritzen und deren *“feurigen Inhalt”* mit denen die sogenannte Schutzimpfung verabreicht werden soll!

### **Geplante Massenschutzimpfung: Sollen wir uns impfen lassen?**

Aus gegebener Aktualität und Anlass schreibe ich diese wichtigen Zeilen. GOTTES Geist gibt unserem Geist Zeugnis! Hierzu ein klares Beispiel in 2.Könige 2,1-5 welches zeigt, dass GOTTES Geist den Prophetensöhnen und Elisa ein klares Zeugnis gab, dass Elia entrückt werden sollte: *“Und es geschah, als der Herr den Elia im Sturmwind zum Himmel auffahren lassen wollte, da ging Elia mit Elisa von Gilgal hinweg. Und Elia sprach zu Elisa: Bleibe doch hier; der Herr hat mich nach Bethel gesandt! Elisa aber sprach: So wahr der Herr lebt und so wahr deine Seele lebt, ich verlasse dich nicht! So kamen sie hinab nach Bethel. Da gingen die Prophetensöhne, die in Bethel waren, zu Elisa heraus und sprachen zu ihm: Weisst du auch, daß der Herr deinen Herrn heute über deinem Haupt hinwegnehmen wird? Er aber sprach: Ich weiss es auch; schweigt nur still! Und Elia sprach zu ihm: Elisa, bleibe doch hier, denn der Herr hat mich nach Jericho gesandt! Er aber sprach: So wahr der Herr lebt und so wahr deine Seele lebt, ich verlasse dich nicht! So kamen sie nach Jericho. Da traten die Prophetensöhne, die in Jericho waren, zu Elisa und sprachen zu ihm: Weisst du auch, dass der Herr deinen Herrn heute über deinem Haupt hinwegnehmen wird? Er aber sprach: Ich weiss es auch; schweigt nur still!”*

Ich habe schon lange das Zeugnis in mir, mich nicht impfen zu lassen! Die Prophetenschüler hatten kein Telefon, Handy, Mail oder Fax, auch keine persönliche Information von Elia. Es war GOTTES Geist, der sie darüber informierte. Ich möchte hier keine Panik oder Angst verbreiten aber GOTTES Reden in dieser vorhergehenden Botschaft spricht eindeutig auch diesen Punkt an. Wer Ohren hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt!

**Viele wollen solche Botschaften nicht mehr hören!** GOTT sprach klar zu mir: *“Viele meiner Kinder, Pastoren und Leiter wollen diese Gerichtsbotschaften nicht mehr hören!”* Ich wurde in eine grosse Pastorenkonferenz entrückt, wo jeder Teilnehmer eine *“rosarote Brille”* trug. Das Thema war: *“Wie schützen wir uns vor geistigen Unruhestiftern die vor dem kommenden Gericht warnen”* Sie wollen nur ein rosarot, schöngefärbtes Evangelium verkünden, ohne das zweischneidige Wort GOTTES aus Hebr.4,12. Ich hörte sie sagen: *“Wir können diese ständigen Gerichtswarnungen nicht mehr hören! Hört nicht auf diese Schwätzer die von Gericht sprechen, denn es ist in weiter Ferne!”* Danach beschloss man Querulanten den Mund zu verbieten und gegebenenfalls aus Gemeinden auszuschliessen. GOTT weiss dass ich hier nur weitergebe, was Er mir gezeigt hat. Als Bestätigung erhielt ich dann Anrufe von Christen, welche mir diese Situation erzählten ohne dass sie wussten, was GOTT mir vorher dazu zeigte. Darum ist die persönliche Bindung an Yeschua jetzt überlebenswichtig!